



Informationen in der dritten Woche der Schulschließung

Frankenthal, 30.03.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mittlerweile hat die dritte Schulwoche begonnen, in der der Unterricht nicht mehr so stattfinden kann, wie wir ihn bisher gewohnt waren. Dies stellt für alle Beteiligten eine riesengroße Herausforderung dar. Mir ist es wichtig, Ihnen und euch noch einige Rückmeldungen zu geben.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie haben parallel zur teilweise sehr intensiven Vorbereitung auf das mündliche Abitur Ihren Unterricht komplett auf E-Learning umgestellt. Das war für alle mit einem enormen Lernprozess verbunden und hat noch viel besser geklappt, als wir uns das erhofft hätten. Besonders freut mich, mit welcher Kreativität viele von Ihnen vorgegangen sind und wie vielfältig und abwechslungsreich die Angebote sind. Herzlichen Dank!

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ein noch größerer Dank gebührt euch. Für euch ist diese Situation eine enorme Herausforderung. Lernen ist zwar grundsätzlich immer selbstständig, aber unter einer persönlichen Anleitung im Unterricht funktioniert es doch viel leichter. Hinzu kommt die Gesamtsituation, die schon für uns Erwachsene belastend ist. Wie mag es sich erst für euch anfühlen, über Wochen nicht mehr in die Schule, zum Verein usw. gehen zu dürfen, keine Freundinnen bzw. Freunde zu treffen und auch nicht zu wissen, wie diese Situation sich weiterentwickelt. Bitte macht euch keine Sorgen, wenn ihr das Gefühl habt, dass das Lernen jetzt vielleicht nicht so gut klappt wie in der Schule. Sobald wir uns in dieser wiedersehen, werden eure Lehrerinnen und Lehrer ihr Bestes geben, dass Ihr alle auf den gleichen Stand kommt. Ihr werdet alle Chancen haben, genug zu lernen und etwaige Lücken zu schließen.

Wir freuen uns alle sehr darauf, euch wieder zu sehen. Bis dahin müsst ihr zu Hause lernen – so gut es eben geht, mit Anstrengung und Mühe, aber ohne Stress und Angst. Wir hoffen, dass der größte Teil der Arbeitsaufträge euch Freude macht und den Tag sinnvoll gliedert. Bei einer Sache bin ich mir sicher: Wir werden das gemeinsam hinbekommen.

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

auch für Sie ist die Situation eine enorme Belastung. Manche von Ihnen machen sich Sorgen um ältere Verwandte oder Freunde mit Vorerkrankungen, einige von Ihnen müssen jetzt nahezu unbewältigbare Anforderungen am Arbeitsplatz erfüllen. Manche von Ihnen können von zu Hause aus arbeiten, andere wiederum müssen momentan noch mehr Zeit im Betrieb verbringen. Vielleicht machen Sie sich auch Sorgen um Ihre oder die allgemeine wirtschaftliche Situation. Zu alledem sind Ihre Kinder nun den ganzen Tag zu Hause und sollen ihre kompletten Schulaufgaben dort erledigen. Ihre Rückmeldungen zum Lernen sind sehr unterschiedlich. Es gibt Kinder, bei denen scheinbar (!) alles auf Anhieb funktioniert, und wieder andere, die so mitgenommen sind von der Gesamtsituation, dass sie sich komplett verweigern. Wir als Schule haben dazu eine klare Haltung: Die allgemeine Situation ist schon so belastend, dass Schule diesen Druck nicht noch weiter erhöhen darf. Es ist schön, wenn Sie Ihre Kinder beim Lernen dort unterstützen, wo es geht. Aber nicht um jeden Preis. In Zeiten einer faktischen Quarantäne ist der häusliche Friede ein sehr hohes Gut, das man nicht gefährden sollte. Auch aus diesem Grund hat Frau Ministerin Dr. Hubig in ihrem Rundschreiben die Notengebung für diese Zeit ausgesetzt.

https://bm.rlp.de/fileadmin/bm/Bildung/Corona/Elternschreiben_27032020.pdf

Bitte bleiben Sie in Kontakt mit den Lehrkräften Ihrer Kinder und geben Sie uns regelmäßig Rückmeldungen darüber, wie das Lernen gelingt. Bei Fragen, Anregungen oder Problemen sind wir für Sie da.

Ich bin sicher, dass wir alle – Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sowie alle Lehrkräfte – gemeinsam diese Situation meistern werden. Das funktioniert, weil wir miteinander in Kontakt bleiben und auch über die Distanz ein Gespür für die Bedürfnisse des anderen haben.

Mit freundlichen Grüßen und – man kann es nicht oft genug wünschen – bleiben Sie und bleibt Ihr gesund!